

Niederschrift öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwolschendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.09.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindeamt, Hauptstr. 81, 07937 Langenwolschendorf

Anwesend sind:

Herr Frank Albert
Frau Ulrike Förster
Herr Thomas Hagedorn
Herr Dieter Heidrich
Herr Manfred Heidrich
Frau Manuela Lautenschläger-Keim
Herr Uwe Lederer
Herr Holger Reinhold
Herr Gisbert Voigt

Gäste sind:

Herr Christian Bergner
Herr Bernd Göller
Frau Marina Haas (Stadtverwaltung)
Herr Heiko Jäger
Herr Frank Lautenschläger
Frau Christine Woche
Herr Friedrich Bernhard

Die Gemeinderatssitzung wird durch den Bürgermeister eröffnet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 06.07.2011
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Information über Hortöffnungszeiten und Arbeitszeitkonten in der Kindertagesstätte
"Spatzennest"
(Rederecht: Frau Woche)
- 5 Anpassung des bereits bestehenden Entwurfs der Straßenausbaubeitragssatzung an die
neue gesetzliche Situation
(Rederecht: Frau Haas)
- 6 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung des freiwilligen
Landtauschverfahrens (ländlicher Wegebau B 94 - Leitlitz)
Vorlage: LVö-021-2011
- 7 Sonstiges

Protokoll:

Der Bürgermeister gratuliert dem Ratsmitglied, Herrn Dieter Heidrich, zu dessen 65. Geburtstag.

Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

zu 2 Bestätigung der Niederschrift vom 06.07.2011

Es gibt keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.

zu 3 Bürgerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 4 Information über Hortöffnungszeiten und Arbeitszeitkonten in der Kindertagesstätte "Spatzennest" (Rederecht: Frau Woche)

Hortöffnungszeiten:

Herr Reinhold konkretisiert noch einmal die Fragestellung, da er die Auskunft erhalten hatte, dass Schüler der 4. Klasse in den Sommerferien nur noch 3 Wochen im Hort betreut werden.

Frau Woche hat sich bei der Direktion der Rötlein-Schule informiert. Die Auskunft lautet, dass es sich in dieser Schule, in der viele Langenwolschendorfer Kinder lernen, wirklich so verhält. Die 2. Hälfte der Ferien können die Schüler zur „Ferienbetreuung“ (kostenpflichtig) in die Reimann-Schule gehen. Für das „Spatzennest“ ist in der Satzung festgelegt, dass die Hortzeit der 4. Klasse bis zum Anfang des neuen Schuljahres reicht. Die Finanzierung durch das Land erfolgt bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres.

Kindergartenöffnungszeiten:

06:00 bis 17:30 Uhr

Die Arbeitszeit der Erzieherinnen wird im Dienstplan dokumentiert, auch wenn z. B. das letzte Kind schon 17:00 Uhr abgeholt ist. Kontrolle des Dienstplanes durch den Leiter der Einrichtung. Über- und Minusstunden werden möglichst zeitnah ausgeglichen. Seit August 2011 arbeitet eine neue Kollegin in der Einrichtung, jetzt insgesamt 8 Erzieherinnen.

Herr Reinhold: Ist der Kleinkinderbereich im Garten schon eingerichtet?

Frau Woche: Ist noch nicht vollständig, aber in Arbeit und auch dringend erforderlich.

Frau Lautenschläger-Keim: Ist die Baustelle Küche abgeschlossen?

Frau Woche: Küche ist wieder in Betrieb

zu 5 Anpassung des bereits bestehenden Entwurfs der Straßenausbaubeitragssatzung an die neue gesetzliche Situation (Rederecht: Frau Haas)

Bürgermeister: Zu dieser Satzung hat der Gemeinderat schon viele Diskussionen geführt. Sie ist vorbereitet, aber noch nicht eingereicht worden. Vom Land ist jetzt die Aufforderung gekommen, diese Satzung bis März 2012 fertigzustellen.

Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, Frau Haas, hat an einer Schulung teilgenommen und wird die neuen Erkenntnisse erläutern.

Frau Haas: Seit 1991 besteht die Pflicht für die Gemeinden zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen. Der § 7 „Beiträge“ wurde neu gefasst. „Die Gemeinde kann von der Erhebung der Beiträge absehen, wenn dadurch keine **wesentliche** Verbesserung des Vermögens der Gemeinde zu erwarten ist.“ Dabei ist der Begriff „wesentlich“ noch nicht definiert. Die Straßenausbaubeiträge müssen auch rückwirkend erhoben werden. Die Satzung ist bis April 2012 zu beschließen. Die 2007 erarbeitete Satzung ist noch beschlussfähig. Darin ist auf Einmalzahlung der Beiträge abgestellt, kann jetzt in wiederkehrende Beiträge geändert werden. Das muss der Rat entscheiden. Grundlage für die Beitragshöhe sind die Rechnungen seit 1991. Da Aufbewahrungspflicht 10 Jahre beträgt, können dort Lücken entstehen. Dann schätzen oder Gutachten erstellen lassen. Keine genauen Aussagen bei der Schulung. Die Beitragserhebung kann erst nach dem Beschluss der Satzung und der Konkretisierung für die einzelnen zahlungspflichtigen Personen erfolgen. Wiederkehrende Beiträge werden nur für Grundstückseigentümer fällig.

Bürgermeister: Die Ratsmitglieder erhalten den Entwurf von 2007 per Mail zum Studium nach Hause.

zu 6 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung des freiwilligen Landtauschverfahrens (ländlicher Wegebau B 94 - Leitzitz) Vorlage: LVö-021-2011

Die Gemeinde muss die Vermessungskosten in Höhe von 7.250,00 € für den Weg B 94 – Leitzitz bezahlen. Dazu erhält sie Fördermittel von 70 % durch ALF. Für den Grunderwerb sind 2.750,00 € erforderlich. Die bisherigen Eigentümer sind mit dem Verkauf einverstanden. Für Grunderwerb und die Überbrückung bis zur Auszahlung der Fördermittel ist eine Gesamtrückstellung von ca. 10.000,00 € nötig.

Beschlusstext:

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung des freiwilligen Landtauschverfahrens (ländlicher Wegebau B 94 – Leitzitz) i. H. v. rd. 10.000,- € (Vermessung 7.250,00 €, Grunderwerb 2.750,00 €).

Abstimmungsergebnis:

- Gemeinderatsmitglieder gesamt:	9
- Anwesend:	9
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	9
- Dafür:	9
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 7 Sonstiges

Der Bürgermeister berichtet über Aktivitäten seit der letzten Ratssitzung:

- Die Arbeiten in der Küche der Kita. sind abgeschlossen. Da der Beton des Fußbodens zusätzlich erneuert werden musste, entstanden Extrakosten von ca. 2.800,00 €. Die Volkssolidarität als Träger hat diese Summe vorfinanziert; ist von der Gemeinde 2012 zu erstatten.
- Die kleine Postmeilensäule sowie die Gedenkplatte vor der Friedenslinde wurden durch Steinmetz Kühn aufgearbeitet.

- Das Herbstfest im Gewerbegebiet findet Samstag, den 18.09. und Sonntag, den 19.09.2011 statt. Auf die strittige Tanzveranstaltung wird verzichtet.
- Die Gemeinde wurde vom Land aufgefordert, die Steuerhebesätze zu erhöhen. Sollten die Möglichkeiten diesbezüglich nicht ausgeschöpft werden, verringern sich die Zuwendungen um ca. 47.000,00 €.
 - bisher geplante Zuwendungen: 284.000,00 €
 - ohne Erhebung der Hebesätze: 237.000,00 €
- In der Auswertung des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ belegte Langenwolschendorf den 1. Platz im Landkreis.
- Trafostation im Gewerbegebiet – die E.ON hat der Firma Mayer eine Entschädigung gezahlt. Es ist aber keine Eintragung ins Grundbuch erfolgt.
- Frau Helmuth vom Landratsamt Greiz (Unteres Naturschutzamt) hat beim Bürgermeister um Vorschläge für Naturdenkmale gebeten.
 - bisher angegeben:
 - gedrehte Linde vor der Kegelbahn
 - Esche vor ehemaliger Dorfküche
 - Linde außerhalb der Ortsgrenze, Richtung Kleinwolschendorf
 - Eichenallee hinter dem Kindergarten
- Im Herrenhaus wurden 5 Fenster in Auftrag gegeben. Inzwischen wurde noch dringender Bedarf von Frau Daßler (4 Fenster) sowie 2 zusätzliche Fenster bei Frau Pöhlmann angemeldet. Diese sollten ebenfalls durch die Firma Lautenschläger angefertigt werden. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag zu. Zu den gleichen Preisen der Fenster des ersten Auftrages.
 - Herr Reinhold:* Liegt ein Zertifizierungsnachweis vor? Er müsste nachgereicht werden.
 - Herr Lautenschläger:* Zertifizierung nicht, doch die verwendeten Teile entsprechen der DIN.
 - Bürgermeister:* Die Fa. Lautenschläger sollte sich um eine schriftliche Bestätigung bemühen.
- Von der E.ON erhaltene bzw. geplante Konzessionsabgabe:

	Elt.	Gas
2009	21.470,00 €	2.709,00 €
2010	22.144,00 €	1.719,00 €
2011	21.000,00 €	2.100,00 €
- Herr Voigt hat an der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes in Erfurt teilgenommen. Es gab eine sehr lebhafte Diskussion um die Neuordnung des Finanzausgleichs.
- An einer Festveranstaltung in Stuttgart anlässlich 50 Jahre Dorfwettbewerb nahmen Frau Sigrid Lautenschläger und Frau Marianne Albert sowie Herr und Frau Voigt teil. Im interessanten Rahmenprogramm hat ein Gartenbaubetrieb 50 kleine Linden gesponsert, von denen jetzt 3 Stück in Langenwolschendorf gepflanzt wurden. Sie brauchen noch viel aufmerksame Pflege.
- Das Schmutz- und Oberflächenwasser des Schulgrundstücks wird zurzeit über die Grundstücke Wittig und Horn abgeleitet. Jetzt ist diese alte Leitung defekt. Der WAZ hat bestätigt, dass eine Entwässerung über das eigene Grundstück zur öffentlichen Straße hin möglich ist. → Kosten ca. 650,00 € für Projektierung (400,00 € Bestandsaufnahme und 250,00 € Planung).
- 2012 feiert die FFW ihr 120jähriges Jubiläum, dazu soll eine neue Ausgabe der „Lindenblätter“ mit einem großen Teil über die Feuerwehr erscheinen, Siegfried Müller wird sie mitgestalten.

- Beratung mit Herrn Jung zur Frage „Photovoltaik auf dem Kindergartendach“ – bei Installation durch die Fa. Pönicke sind ca. 350,00 € Gewinn im Jahr zu erwarten. Könnte der Aufbau in Eigenmittel erfolgen, könnte sich die Anlage in ca. 7 Jahren amortisiert haben. Problem noch mal mit Herrn Bleicher besprechen.
- *Frau Lautenschläger-Keim*: Wie weit ist die Reparatur des Warmwasserboilers im Gebäude auf dem Sportplatz?
Herr Hagedorn: Ist in Arbeit und wird ca. 500,00 € kosten
- Die Reparatur auf der Straße nach Kleinwolschendorf hat begonnen. Das Fräsgut wird auf dem Kirchsteig eingebaut.
- *Herr Albert*: Ein Vertreter des Naturschutzamtes ist an seine Eltern herangetreten, ob hier nicht Wildkatzen ausgesetzt werden können.
Bürgermeister: In der Gemeinde hat noch niemand vorgeschlagen. Da Wildkatzen in der Vergangenheit auch hier heimisch waren, stünde er dem Anliegen nicht grundsätzlich negativ gegenüber.

nächste Termine:

Mittwoch, den 05.10.2011, 19:00 Uhr – erweiterte Hauptausschusssitzung
Mittwoch, den 12.10.2011, 19:00 Uhr – Bürgerversammlung „Information zur
Straßenausbaubeitragssatzung“

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung: Mittwoch, den 09.11.2011, Beginn 19:00 Uhr

Langenwolschendorf, den 05.10.2011

Bürgermeister

Schriftführerin